+ 59

Barbara Dätwyler
SP/Gewerkschaften
Oberkirchstrasse 56
8500 Frauenfeld

Edith Wohlfender-Oertig
SP/Gewerkschaften
Lärchenstrasse 19
8280 Kreuzlingen

Marina Bruggmann
SP/Gewerkschaften
Krieswinkelstrasse 10
8599 Salmsach

Elisabeth Rickenbach
Die Mitte/EVP
Rüti 10
8500 Frauenfeld

EINGANG GR 8. Dez. 2021			
GRG Nr.	20	IN 24	254

Interpellation
„Verbesserungen für die Pflege sind dringend"

Begründung
Das Schweizer Stimmvolk hat am 28. November 2021 mit grossem Mehr die Volksinitiative für eine starke Pflege angenommen. Auch in unserem Kanton Thurgau hat die Bevölkerung mit einem Ja-Stimmenanteil von 59.6 Prozent zugstimmt. Dieses klare Verdikt des Volkes besagt eines ganz deutlich: die Pflege muss dringend bessergestellt werden und zwar mit besseren Arbeitsbedingungen und genügend Personal auf allen Schichten, damit auch eine gute Pflegequalität sichergestellt werden kann.
Die Kantone sind bezüglich der Arbeitsbedingungen und der Qualität genauso in der Pflicht wie der Bundesgesetzgeber. Auf kantonaler Ebene geht es darum rasche Verbesserungen bei den Arbeitsbedingungen und der Pflegequalität sowie die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze, um den Bedarf an qualifiziertem Pflegefachpersonal sicherzustellen, zu realisieren.

Die Regierung wird daher um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

- Welche Massnahmen ergreift die Regierung, um die Arbeitsbedingungen möglichst schnell und nachhaltig zu verbessern?
  - in den Spitälern
  - in den stationären Einrichtungen der Langzeitpflege
  - in der Psychiatrie
  - in der ambulanten Pflege
- Ist die Regierung bereit, mit den Sozialpartnern einen Rahmen-GAV für die Langzeitpflegeeinrichtungen und die Spitex-Organisationen zu erarbeiten?
- Mit welchen Massnahmen wird der fachgerechte und qualifizierte Einsatz des Personals gefördert?
- Ist die Regierung bereit, rasch einen verbindlichen Personalschlüssel für die Aufnahme auf die Spitalliste, Pflegeheimliste sowie die Zulassung im Ambulanten Bereich zu verankern?
- Wie kann die Regierung kurz- und mittelfristig mehr Ausbildungskapazitäten schaffen und unterstützen?
- Welche tarifarischen Möglichkeiten sieht die Regierung für die verschiedenen Leistungserbringer?

Dem Regierungsrat wird im Voraus für die Beantwortung der Fragen gedankt.

Frauenfeld, 08.12.2021

Barbara Dätwyler

Kreuzlingen, 08.12.2021

Edith Wohlfender-Oertig

Salmsach, 08.12.2021

Marina Brüggmann

Frauenfeld, 08.12.2021

Elisabeth Rickenbach

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation von Barbara Dätwyler, Edith Wohlfender-Oertig, Marina Bruggmann und Elisabeth Rickenbach
„Verbesserungen für die Pflege sind dringend“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1		26	
2		27	
3		28	
4		29	
5		30	
6		31	
7		32	
8		33	
9		34	
10		35	
11		36	
12		37	
13		38	
14		39	
15		40	
16		41	
17		42	
18		43	
19		44	
20		45	
21		46	
22		47	
23		48	
24		49	
25		50	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Dicli Feuerle	D. [illegible]	76	
52 Bétrisey Karin	[illegible]	77	
53 Hauser Cornelia	C. [illegible]	78	
54 Dransfeld Peter	[illegible]	79	
55 Engeli Brigitta	B. Engeli	80	
56 Keller Ueli	U. Keller	81	
57 Rüegg Jost	[illegible]	82	
58 Vogel Simon	S. Vogel	83	
59 Kappeler Toni	T. Kappeler	84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	